

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch geben wir bekannt, daß wir die Verlagsabteilung unseres Hauses an den Leipziger Verkehr angeschlossen haben; die Kommission hat Herr F. Volkmar in Leipzig übernommen.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit einer der unserigen ähnlichlautenden Firma am Plage werden wir für unser Verlagsgeschäft firmieren:

Haas & Grabherr, Verlag, Augsburg.

Über unser erstes Unternehmen versenden wir dieser Tage ein Rundschreiben durch die Bestellanstalt; wir erbitten hierfür, wie auch für unsere weiteren Publikationen, Ihr freundliches Interesse.

Augsburg, im Februar 1915.

Literar. Institut von Haas & Grabherr in Augsburg.
G. m. b. H. & Co. R.-G.
Verlagsanstalt, Buch- u. Kunst-
druckerei.

Wir übernehmen mit heutigem Tage die Kommission der Firma

Jos. Sauter,

Basel, Barfüßerplatz 14.

Hochachtungsvoll

Otto Maier, G. m. b. H.
in Leipzig.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Größere Druckerei, für Verlagsdruck eingerichtet, mit täglicher Zeitung, ist wegen Alters des Besitzers zu verkaufen. Objekt 350 000 M. Bedingungen sehr günstig. Passend für Verleger, welche größere stetige Aufträge zu vergeben haben. Näheres unter R. 325 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Meine in freundlicher Stadt Süddeutschlands befindliche Buchhandlg., seit fast drei Jahrzehnten in meinem Besitz, will ich gelegentlich verkaufen. Ernsth. Selbstbewerber, im Besitz entsprechender Barmittel, bitte ich, Näh. u. „Geschäftsverkauf“ Nr. 147 d. d. G. d. B.-V. zu erfr.

Aktuelle Wochenschrift,

ansehnl. Aufl., nicht an den Ort gebunden, sof. zu verkaufen. Objekt eignet sich vornehmlich für Druckerei. Zur Übernahme 5000 M erforderlich. Angeb. unter 330 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Umstandehalber ein seit 30 Jahren in Berlin bestehendes Sortiment mit langjähriger Kundschaft von Behörden, Schulen und Privatpersonen unter günst. Bedingungen baldigst zu verkaufen. Offene Rechnung bei allen Verlegern. Der äußerst geringe Kaufpreis beträgt 12000 M., hinreichend durch festes Lager und Geschäftseinrichtung gedeckt. Nur ernsthafte, kurz entschlossene zahlungsfähige Reflektanten erhalten nähere Mitteilungen unter F. W. 322 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhahergesuche.

Zur Erwerbung eines alten bedeutenden Verlages künstlerischer Richtung, der besonderer Umstände halber während des Krieges außerordentlich wohlfeil zum Verkauf steht, wird von erfahrenem Fachmann ein vermögender tätiger oder stiller Teilhaber gesucht. Nur schnellentschlossene christliche Herren, die wissen, was sie wollen und sich auf diese Weise eine hervorragende Stellung im deutschen Kunstleben schaffen können, mögen sich melden unter Angabe der verfügbaren Mittel. Briefe erbeten durch die Geschäftsstelle d. B.-B. u. 327.

Fertige Bücher.

Fortsetzung!

Ⓢ Soeben erschien:

Bericht

über das bayerische Gesundheitswesen.

Herausgegeben vom

k. Staatsministerium des Innern.

Bearbeitet im

k. Statistischen Landesamt.

XXXIX. Band.

(Fortsetzung des „Generalberichts über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern“)

die Jahre 1911 und 1912 umfassend.

M 11.— ord., M 7.35 bar.

Wir bitten diesen Band nach Ihren Listen zur Fortsetzung zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 5. Febr. 1915.

Fr. Bassermann'sche
Verlagsbuchhandlung.

Moritz Schauenburg, Verlagsbuchh. in Lahr (Baden)

Zum 1. April 1915

aus der Sammlung „Lebensbilder berühmter Männer“ empfehlen:

Fürst Bismarck

Ein Lebensbild von Wilhelm Buchner

2. verbesserte Auflage

Das 12 Bogen starke Bändchen kostet nur 40 Pf. im Verkauf, einzeln 30 Pf. im Einkauf. Firmen, die einen größeren Absatz zu erzielen streben, erhalten besondere Vergünstigungen.

Ich liefere solchen Firmen, die bei mir Konto haben, in Rechnung und gestatte die Verrechnung von

5 abgesetzten Explan. zum Preise von je	27 Pf.
10 „ „ „ „ „ „	25 „
25 „ „ „ „ „ „	24 „
50 „ „ „ „ „ „	22 „
100 „ „ „ „ „ „	20 „ zur O.-M. 1916.

Auf Bareinkäufe gewähre ich von 5 Expl. ab 5% Kassakonto und liefere von 25 Exemplaren ab direkt auf billigstem Wege portofrei.

Ⓢ Eine unerschöpfliche Quelle vortrefflicher Gedanken für den **Weissen Sonntag** und darum unentbehrlich für den Seelsorger ist das in unserm Verlage erschienene Werk:

Predigten für die Feier der Ersten Heiligen Kommunion

Von Dr. Philipp Hammer, Dechant.

Mit kirchl. Druckerlaubnis.

184 Seiten gr. 8°. Preis broschiert M 2.— ord., M 1.40 no., M 1.33 no. bar; gebunden M 3.— ord., M 2.25 no. Freielegemulare 13/12.

Wer den leider schon vor mehr als einem Jahrzehnt aus segensreicher Wirksamkeit abgesehenen Pfarrer und Dechanten Hammer gekannt, wer seinen eindringlichen Worten gelauscht hat, der wird es mit Freuden begrüßen, daß die hinterlassenen Predigten des unvergeßlichen Kanzelredners der Vergessenheit entrissen worden sind. Zu diesen Predigten zählt auch das vorliegende Werk, ein geistiges Vermächtnis, das noch reichen Segen stiften wird. Denn diese Predigten sind, wie ihr Verfasser, urwüchsig und kernig, durchdrungen von Liebe zu Gott und zu den unsterblichen Seelen. So finden sich in reicher Abwechslung die herrlichsten Gedanken und Erwägungen, ebenso treffende Beispiele aus Welt und Leben, aus Vergangenheit und Zukunft, und dies alles lieblich durchweht von den schönsten Erzeugnissen gläubiger Dichter. Jeder Seelsorger, der einen Einblick in diese geist- und gemütvollen Abhandlungen gewinnt, wird nicht zögern, sich das Werk zu beschaffen, ein Werk, das ihm so überreichen Stoff für Predigt und Katechese vermittelt, wie er anderswo kaum geboten wird.

Wir bitten daher die Herren Sortimentsbuchhändler um recht rege Verwendung für den Vertrieb dieses Werkes.

Paderborn.

Bonifacius-Druckerei.

